Zeitschrift: Pestalozzi-Kalender
Herausgeber: Pro Juventute
Band: 44 (1951)
Heft: [1]: Schülerinnen

Artikel: Ponys
Autor: [s.n.]
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-986780

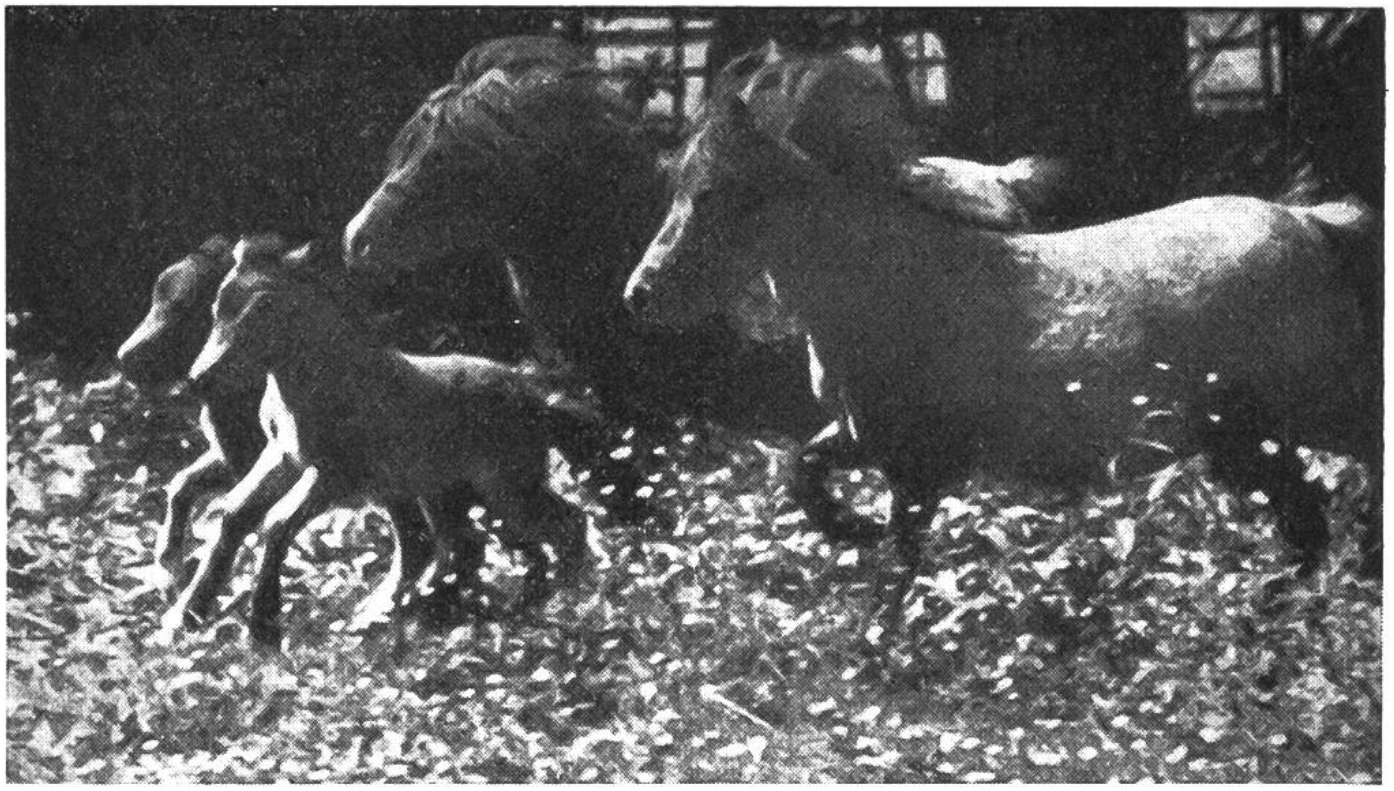
Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 12.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

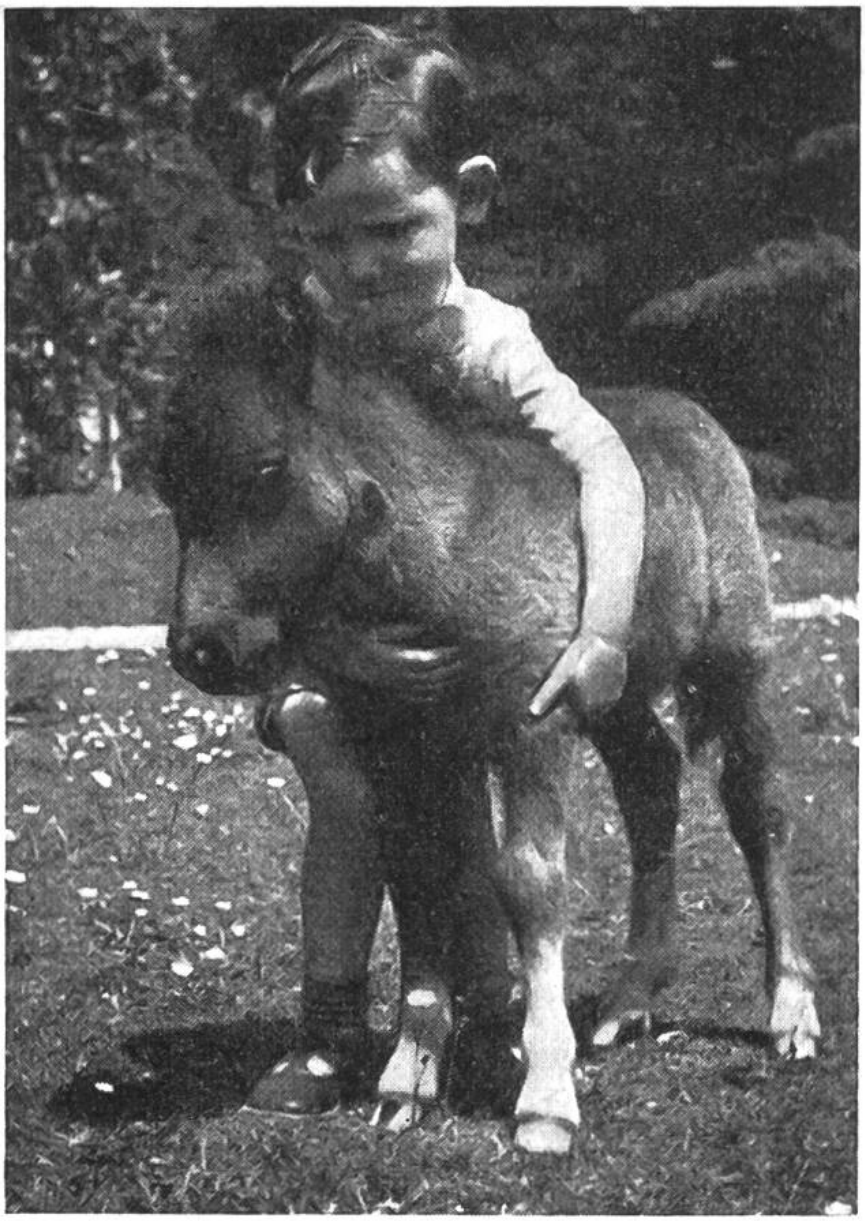


Hinaus auf die Weide!

PONYS

Obgleich es Ponys auch an der Westküste Afrikas, auf den Sunda-Inseln und in China gibt, sind die Shetlandponys bei weitem die bekanntesten. Nicht nur in jedem Zoo und in jedem Zirkus sind diese beliebten Pferdchen zu sehen, sondern auch in grossen Privatparks und gelegentlich als Zugtiere von leichteren Wagen.

Die Shetland-Ponys, die entweder einfarbig braun oder gescheckt sind, tragen ihren Namen nach der im Nordosten von Schottland gelegenen Insel Shetland, wo ihre eigentliche Heimat ist und wo sie in grosser Zahl gezüchtet werden. Ponys sind ideale Reittiere für Kinder; aber nicht allen ist es vergönnt, in schönen Parkanlagen mit zweibeinigen Spielgefährten sozusagen ein ununterbrochenes Ferienleben zu führen. Viele Ponys werden in England auch heute noch in Bergwerken verwendet. Wegen ihrer geringen Körpergrösse eignen sich diese kräftigen und widerstandsfähigen Zugtiere besonders zum Transport der Kohle in den niederen Stollen. Im Jahre 1930 waren noch über 18 000 Ponys in den Dienst der



Gute Freunde.

Kohlengewinnung gestellt. Man muss indessen nicht glauben, dass diese unter Tag arbeitenden Tiere besonders schlecht dran wären. Heute wird ihre Pflege sorgfältig überwacht, Futter und Trinkwasser werden von Zeit zu Zeit kontrolliert, ebenso ihre Stallungen, die Arbeitsbelastung usw. Viele der Bergwerkponys erreichen ein ansehnliches Alter, ebenso wie ihre Artgenossen über Tage, die es auf 25 oder sogar auf 30 Jahre bringen.

Seit vielen Jahrzehnten werden Shetland-Ponys auch im Basler Zoologischen Garten gezüchtet, und mehrmals sind winzige Neugeborene dieser Zwergpferde auf die Waage gestellt worden: eines wog 17 kg, ein anderes sogar nur 15 ½ kg!

H.